



Inhaltsverzeichnis

- ❖ Der neue Ortsbeirat stellt sich vor
- ❖ Weinberg in Theisa
- ❖ Der Ortsbeirat informiert
- ❖ Aus dem Vereinsleben
- ❖ Durchlebte Höhepunkte 2019
- ❖ Aktuelles aus dem Vereinsleben
- ❖ Theisaer Mundart
- ❖ Dies und Das
- ❖ Veranstaltungen
- ❖ Rezept

Der neue Ortsbeirat



Foto: St. Geßner

*Liebe Theisaer,
wir hoffen, dass es Euch gut geht
und Ihr bisher ein glückliches
Jahr 2019 genießen konntet.*

In dieser Ausgabe berichten wir nicht nur über die Neuwahl des Ortsbeirates und bereits durchlebte Höhepunkte sondern auch über unsere neue Winzerfamilie in Theisa...Mehr Details im Innenteil dieser Ausgabe.

Wir wünschen viel Spaß beim Weiterlesen...

Der neue Ortsbeirat stellt sich vor

Am 26. Mai 2019 standen die Kommunalwahlen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte an. Das sind die Mitglieder des neu gewählten Ortsbeirates in Theisa.



Robby Geßner

Ortsvorsteher

geb. 1989

Beruf: Dipl.-Ing. Maschinenbau,
Schweißfachingenieur

Telefon: 0173 7748115

Hobbys: Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Theisa und Vereinspräsident des Feuerwehrvereins, angeln

Motivation für den Ortsbeirat: soziales Engagement im Ort

Mitglied des Ortsbeirates

geb. 1963

Beruf: Angestellte der Deutschen Bahn im Stellwerksdienst

Telefon: 0151 1180 6904/ 035341 14941

Hobbys: Mitglied im Traditions-, Kneipp- u. Feuerwehrverein, Aquarellmalerei, Radtouren durchs Land, lesen, Initiator Theisaer Dorfblatt

Motivation für den Ortsbeirat: aktive Dorfgestaltung, das Miteinander leben



Elke Greger



Uwe Reidies

Mitglied des Ortsbeirates

geb. 1959

Beruf: Prüfsachverständiger für gebäudetechnische Anlagen (Feuerlöschanlagen)

Mobil: 0160 360 2171

Hobbys: Mitglied im Feuerwehrverein, Sammeln von Zinnfiguren, Modellen u. Literatur der Befreiungskriege (1806-1815),

Motivation für den Ortsbeirat: Nach einer langwierigen Krankheit möchte ich dem Dorf etwas zurückgeben. Dabei möchte ich nicht im Vordergrund stehen.

Weinberg in Theisa

Familie Rieger aus Wolfsburg

Juni 2018...Damals erschien ein Artikel in der Lausitzer Rundschau über neue Weinbauern in Bad Liebenwerda, nämlich im Ortsteil Theisa. Natürlich hatten wir Theisaer schon hier und dort gehört, dass der ehemalige Weinberg an der Doberluger Straße wieder belebt und fruchtbar werden sollte.



Alida und Rouven Rieger, wohnhaft in Wolfsburg und Eltern von drei Kindern, erzählen dass die Familie den Weinanbau seit ca. 20 Jahren im Blick hatte. Doch bis es soweit war, mussten einige Hürden genommen werden. Auf der 2,3 ha großen Fläche an der Doberluger Straße wütete im Juni 2017 der verheerende Sommersturm, welcher sehr große Schäden in und um Theisa anrichtete. Familie Rieger ging trotzdem unbeirrt ihren Weg, um auf einer 1 ha großen Fläche 4000 Rebpflanzen der Sorten Elbling und Solaris (weiß) und Pinotin, Tauberschwartz und Blauer Arbst (rot) zu setzen. 2015 wurden die Fördermittel und Rebrechte zum Aufreben beantragt. Vorgabe war bis 2018 aufzureben, ansonsten würden die Rechte verfallen.

Außerdem mussten wegen der Rodung des Hanges Ausgleichsflächen geschaffen werden. Es wurden unter anderem neun Eichenbäume gepflanzt sowie eine Hecke aus einheimischen Gehölzen gesetzt.

Familie Rieger suchte von Anfang an den Kontakt zu Partnern, wie dem Baumschulenexperten Herrn Roland Gräff aus Zeischa, dem landwirtschaftlichen Familienbetrieb Stefan Lehmann aus Theisa sowie der Familie Böhm. So erfuhren die Riegers aus diesen Verbindungen große Unterstützung bei ihrem Vorhaben. Bei ihrem Engagement wurden sie auch durch viele Verwandte und Freunde aus Nah und Fern sehr gut unterstützt.

Mehrere kleine Insel - Biotope mit alten Obstbäumen, musste die Familie Rieger mittendrin unberührt lassen, um den Tier- und Pflanzenschutz zu gewährleisten.

Vorstellbar wäre in Zukunft, die Produkte des Weinberges (Trauben, Traubensaft oder Wein) bei Festen im Dorf anzubieten. Und in noch fernerer Zukunft eventuell einen Aussichtspunkt mit Ausguck vom Weinberg in die Landschaft für Wanderer und Liebhaber der Ruhe zu realisieren. (Text: eg, Bild: Alida Rieger)

Der Ortsbeirat informiert

Dorfentwicklung Theisa 2015 - 2025

2015 wurde durch den Ortsbeirat in Zusammenarbeit mit dem Traditionsverein ein Konzept für Theisa entwickelt und 2016 durch die Stadtverordnetenversammlung Bad Liebenwerda beschlossen, um den Ortsteil bei seiner Umsetzung zu unterstützen.

Zur Entwicklung und Daseinsvorsorge sollen bestehende und nicht genutzte Potenziale erhalten und ausgebaut werden.

Eine Zusammenarbeit aller Vereine und Einwohner in Verbindung mit dem Ortsbeirat ist für die Stabilität der Lebensqualität in unserem Ortsteil eine wichtige Voraussetzung, bei der man auf folgende Schwerpunkte positiv Einfluss nehmen kann.

1. Rad - und Gesundheitstourismus
2. Freizeit und Spiel
3. Klimabeitrag
4. Bauliches Potenzial - das Historische Gutshaus
5. Touristisches Potential - Museumswohnung im Gutshaus

Alle Schwerpunkte verfügen über ausbaufähige und wertvolle Nutzungsziele für Theisa und deren Gäste und müssen nicht erst entstehen, sondern sind in ihren Ansätzen schon vorhanden. In den nächsten Ausgaben des Theisaer Dorfblattes berichten wir nacheinander über diese Schwerpunkte.

1. Rad - und Gesundheitstourismus

Der Fernradweg FR5 führt von Friedersdorf entlang der Doberluger Straße am Sportplatz vorbei nach Dobra. Wochentags sowie am Wochenende radeln gesundheitsbewusste Bürger aller Altersgruppen DURCH Theisa.

Die Gaststätte „Sportlerheim“, welche direkt am Weg des FR5 lag, ist leider seit Ende 2017 geschlossen und das Gebäude verkauft.

Deshalb hat sich der Ortsbeirat das Ziel gesetzt die Lebensqualität zu verbessern. Seit einiger

Zeit gibt es im Dorf zwei zusätzliche Sitzgruppen (vor und hinter dem Gutshaus) und von liebenswerten Einwohnern aufgestellte Bänke. Sie



laden Radfahrer, Wanderer, Spaziergänger und besonders unsere älteren Mitbürger zum Ausruhen und Verweilen ein. Zwei weitere Bänke, jeweils eine in den Teichhäusern und eine am "Beerchen" (Anfang Radweg nach Friedersdorf) sind vorgesehen.

Weiterhin ist ein ca. 20 km langer **Kneipp Rundweg** von Bad Liebenwerda über Maasdorf, Thalberg, Theisa, Dobra, Zeischa, Bad Liebenwerda nach der Kneippschen Philosophie geplant. Dieses Projekt befindet sich mit dem Kneippverein Bad Liebenwerda e.V. und dem Theisaer Ortsbeirat in Vorbereitung. In diesem Zusammenhang ist angedacht auch ein Kneipp-Becken auf dem Guts Gelände entstehen zu lassen. (Text&Bild: eg)

Kontakt: Elke Greger ☎ 035341 14941 oder 0151 1180 6904

**Liebe Einwohner,
die Stadtverwaltung und der Ortsbeirat bitten nochmals darum, auf den Grünflächen und vor allem auf den Gehwegen keine Fahrzeuge abzustellen.**

Freudig begrüßt Theisa ganz herzlich den Nachwuchs Magdalena und Fritzi und wünscht den Familien alles Gute für die Zukunft.

Aus dem Vereinsleben

Aus den Anfängen des FSV Theisa 1927 e.V

Auf über 90 Jahre Geschichte kann man in Theisa bereits zurückgreifen, wenn es sich um das Thema Fußball dreht. 1927 unter dem Namen „Grün-Weiß Theisa“ gegründet, erfuhr der Verein seine Geburtsstunde. Mit viel ehrenamtlichen Einsatz und Ehrgeiz wurden in der Nachkriegszeit der Sportplatz sowie das Sportlerheim erbaut. Große Mannschaften lockten eine Vielzahl an Zuschauern an und auch zahlreiche Erfolge, u. a. Aufstieg in die Bezirksliga, Kreismeister- und Pokalsiege bestimmten das Geschehen. Man hatte sich längst einen Namen im Fußballgeschehen, über die Grenzen des Elbe-Elster-Kreises hinaus, gemacht. Mit viel Engagement und Zusammenhalt blieben die Sportstätte und der Fußball im kleinen Örtchen Theisa bis Ende 2017 erhalten.

Heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr. Auch unser Verein, welcher



durch eine Männermannschaft den Spielbetrieb in der 1. Kreisklasse-West des Fußball-Großkreises Südbrandenburg mit einer Vielzahl an Spieltagen bestreitet, hat in den Zeiten des demografischen Wandels mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen. Weitere Probleme wie längere Auswärtsfahrten, unregelmäßige Arbeitszeiten, weniger Inanspruchnahme von Verantwortung, familiärer Druck sowie bürokratischer Verwaltungsaufwand, welche zumeist nicht nach außen gelangen, kommen hinzu. Um somit langfristig den Ball über den Theisaer Rasen rollen zu sehen und den seit 1990 umbenannten FSV Theisa 1927 e. V. am Leben zu erhalten, ist viel ehrenamtliche Arbeit sowohl von aktiven als auch passiven Mitgliedern des Vereins nötig.

In diesem Sinne, Sport frei!!!

(Text: Eric Nerger, Foto: FSV Theisa)

Fußball in Theisa:

Nächste Heimspiele:

05.04.2020 um 15 Uhr gegen Schradenland II

26.04.2020 gegen SV Lindenau II

10.05. gegen GW Thalberg

Kontakt: Vereinspräsident Christian Heyde ☎ 0173 4524 383

Achtung!!!

Das **diesjährige Adventsbasteln fällt** aufgrund der zu geringen Beteiligung der Dorfbewohner **aus**. Der Traditionsverein behält sich aber vor, diese Veranstaltung ggf. in den nächsten Jahren im Verein abzuhalten. Bei Interesse meldet Euch ab Ende Oktober 2020 bei Bianka Böhm und erkundigt Euch ob das Basteln stattfindet.

Kontakt: Bianka Böhm 0176 96360704

Die Taktlosen

Der jüngste Verein in der Dorfhistorie wurde 2011 offiziell gegründet. Nach einigen Testauftritten davor, wurde 2009 sowohl zum Weiberspät-schoppen als auch zum Feuerwehrfest und 2010 zum 100. Geburtstag einer bekannten Familie des Ortes ein Abendprogramm geboten, welches um eine Fortsetzung bat.

So kam es, dass 2011 der Verein „Die Taktlosen n.e.V.“ gegründet wurde. Mit 3 Frauen und 6 Männern wurden die Bühnen auf Jubiläums-feiern, Hochzeiten und Dorffesten bereichert.

Die Mischung aus Männerballett, Comedy-Tanz und sonstigen musikalischen Stücken mit einem Aha-Effekt, sorgen für eine ausgelassene Atmosphäre zu jedem Anlass.

Seit 2016 hat sich die Mitgliederzahl um 22% erhöht, indem sich 2 Küken uns angeschlossen haben.



Aktuell umfasst unsere Gruppe 12 Mitglieder, 7 Männer und 5 Frauen. Am Ende bleibt zu sagen, die Taktlosen kann man nicht beschreiben, man muss sie live erleben. Weitersagen erlaubt! Man kann uns buchen. (Text: die Taktlosen, Bild: sge)

Kontakt: Sandra Lehmann ☎ 035341 13545 oder 0173 5826 441

Durchlebte Höhepunkte 2019

Osterfeuer

Das diesjährige Osterfeuer fand am 20. April statt. Wieder verhalfen uns zahlreiche Spender zu einem imposanten Haufen aus Gehölz und Geäst. Dieses Jahr meinte es der Wettergott allerdings nicht gut mit uns und sorgte über die Wochen zuvor für nicht ausreichend Wasser. Aus diesem Grund wurde die höchste Waldbrandwarnstufe ausgerufen und das Osterfeuer auf den Gutsvorplatz verlegt. Da dieser jedoch nicht den mächtigen Reisighaufen auf sich nehmen konnte und weiterhin die Brandgefahr so gering wie möglich gehalten werden sollte, wurde kurzerhand entschieden, das Osterfeuer auf eine Feuerschale zu minimieren. Dieser Umstand nahm den Theisaern und den Gästen umliegender Orte aber nicht ihre Freude für das jährliche Osterfeuer, ihre Ausgelassenheit und ihren Appetit. Es wurden reichlich leckere Knobibrote, Steak´s und Bratwürste geschlemmt. Und da dieses Jahr zum ersten Mal der Osterhase zu einer unbekanntenen Zeit auf dem Gutshof erscheinen wollte, war die Vorfreude der Kinder und Eltern besonders groß. Alles zusammengenommen gab es wie eh und je ein gemütliches und freudiges Osterfeuer. (Text: sge, Bild: stös)



Feuerwehrfest

Das Feuerwehrfest fand wie gewohnt am ersten Juliwochenende statt. Der Samstagvormittag stand ganz im Zeichen des weitbekannten Pokallaufs der Feuerwehr Theisa. Auch dieses Jahr zeigten viele umliegende Feuerwehren ihre Begeisterung für diesen Wettkampf, welche sich in einer beachtlichen Anzahl von teilnehmenden Mannschaften bewies. Zur Stärkung aller Teilnehmer gab es mittags leckere Nudeln mit Tomatensoße, welche so gut mundete, dass alles bis auf den letzten Tropfen Soße verputzt worden ist.

In mitten der Wettkämpfe ertönte plötzlich die Sirene und ein Großteil der Feuerwehren Theisa, Prestewitz und Bad Liebenwerda mussten den Pokallauf aufgrund eines großen Böschungsbrandes schnellstens verlassen. Trotz kurzer Unruhe wurden die restlichen Läufe aber freudig fortgeführt. Die Feuerwehr Prestewitz belegte den 1. Platz und konnte stolz den großen Siegerpokal entgegennehmen. Die Feuerwehr Kröbels



belegte den 2. und die Feuerwehr Theisa den 3. Platz. Auch die langsamste Mannschaft ging nicht leer aus und wurde mit dem Pokal „lahme Schnecke“ prämiert.

Am Abend wurden die Ohren der Festbesucher mit rockigen Klängen der Band The Buck Cherrys verwöhnt. Passend dazu ließen sich alle Festbesucher die Leckereien von Grill und Fritteuse munden. Und so ging der Samstag, wie wir es jedes Jahr gewohnt sind, bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag fand der lustige Gaudilauf, dicht gefolgt vom Dorfpokal statt. Bei letzterem haben wie immer alle hart gekämpft, aber auch dieses Jahr verbleibt der Dorfpokal in den Händen, der mit Bravour gewonnenen Mannschaft aus Ziegelhäuser. Im Anschluss ließen alle zusammen das Festwochenende bei einer letzten knusprigen Bratwurst und erfrischendem Bier ausklingen.

Vielen Dank an alle Mitglieder der Vereine, Helfer und Sponsoren, ohne die dieses Feste nicht existieren würde. Bis nächstes Jahr wieder...am ersten Juliwochenende. (Text: sge, Bild: Feuerwehr Theisa)

Seniorengruppe

Am 11.09.2019 traf sich die Seniorengruppe in Hohenleipisch im Gasthaus „Zum goldenen Löwen“. Wir wurden von der Gastwirtin sehr herzlich empfangen. Das Wetter war so schön, dass für uns im Biergarten eine schöne Kaffeetafel gedeckt war. Es gab leckeren Pflaumenkuchen. Nachdem wir uns gestärkt hatten, erkundeten wir auf



einem Kremser die Umgebung von Hohenleipisch und die Heide. Zurück von unserer Fahrt haben wir noch zu Abend gegessen. Nach einem schönen Nachmittag ging es wieder nach Hause.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an die

Autofahrer. (Text&Bild: Christine Hentschel)

Thësaer Mundart

So liebe Dheiser,
mer wolln ab jedzd moa desden, wer von eich na Dheiser Mundard gann?

Vor na nich all ze langer Zeid, hamm de Dheiser no so jeredd! Heide iss das leider in Vergessenheed jeroden. Mir hamm aber vor, eich moa widder uff de Schbringe ze helfen.

Immer an de Schule unn de Schulmeesder dengén: das iss een weeches G unn das iss een hardes K; das iss een weeches B unn das iss een hardes P; unn das iss een weches D unn das iss een hardes T.

Ich globe, denn gennd ihr das oh baale widder verschdehn unn gummd widder domid ze fache.

Ihr gennd eich jo oh moa melden, ob eich das jefälld!

In de nächsde Ausgabe wern mer denn moa ne Jeschichde oder een Rezebd mit was Schnärbliches für eich uffschreim.

... *de ahle Debbern*

Dies und Das...

Die **fahrbare Bibliothek** vom Landeskreis Elbe-Elster (Bücherbus) hält einmal monatlich auf der Liebenwerdaer Straße in Höhe des Gutshauses. Der nächste Termin ist der 03. Dezember 2019.

Das Sportlerheim kann für jede Feierlichkeit und Veranstaltung jeglicher Art angemietet werden. Eine vollständig eingerichtete Küche, sowie neue Tische und Stühle wurden angeschafft und bieten ein angenehmes Ambiente.

Kontakt:

Jennifer Schadow ☎ 0173 4158 473

Christian Heyde ☎ 0173 4524 383

Anmeldung Weihnachtsmann

Ab sofort können alle interessierten Eltern ihre Kinder zum Theisaer Weihnachtsmarkt, am 07.12.2019 ab 14 Uhr, **bis zum 24.11.19** für den Weihnachtsmann anmelden.

Es erwartet alle Kinder ein Besuch des Weihnachtsmannes, welcher den angemeldeten Kindern ein kleines Geschenk überreichen wird.

Bitte melden Sie sich unter den folgenden

Kontakten:

Sandra Lehmann ☎ 035341 13545 und Nancy Hiebenthal

Wer hat Lust auf dem Weihnachtsmarkt Selbstgemachtes zu verkaufen oder alte Handwerkskunst vorzuführen?

Anmeldung bei Robby Geßner ☎ 01737748115 oder Stefanie Bräunig

Der **Backofen** hinter dem Gutshaus wird zu festen Terminen angeheizt. Geplant sind für 2020 der Tag zum Frühjahrsputz, der Pfingstsonntag und der Tag, an dem der Trödelmarkt des Traditionsvereins stattfindet. (siehe Veranstaltungen) Andere Termine nach Vereinbarung.

Kontakt: Robby Geßner ☎ 01737748115

Eine Gruppe ideenreicher Leseratten SUCHEN: eine wasserfeste Unterkunft für eine geplante **Bücheraustauschzentralstelle**. Es ist geplant, dass Jeder seine ausgelesenen Bücher hier ablegt und sich dafür ein anderes Buch entnehmen kann. Dazu benötigen wir ein kleines altes Gartenhäuschen oder einen gut erhaltenen Kaninchenstall oder eine ausgediente Telefonzelle oder einen antiken Kleiderschrank oder ein altes Trafoshäuschen oder einen alten Pferdetransporthänger ohne Zulassung oder Ähnliches...**Bitte hört Euch um und meldet Euch.**

Kontakt: Steffi Geßner ☎ 035341 31293

Termine für das Seniorentreffen für Theisa/ Thalberg und Rothstein: Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Programm: 09.12. Weihnachtsfeier in Rothstein um 15 Uhr

Anmeldungen sind jeweils zeitnah erforderlich.

Ein Fahrdienst wird auf Wunsch eingerichtet.

Kontakt: für Theisa: Christine Hentschel ☎ 035341/ 2833

Weiterhin kann man das neue **Kochbuch des Traditionsvereins Theisa** e.V. Band 2 käuflich erwerben. Band 1 ist bereits vergriffen. Zu erwerben in Theisa **bei Sabine Töpfer - Schwab**, ☎ 035341 13401
Des Weiteren in Bad Liebenwerda bei der **Fleischerei Arnold** und im **Druck- und Copyshop Drekow** am Kreisverkehr.

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Wer hat Lust auf gemeinsame Handarbeiten in lustiger Runde?

Erster Termin: 29.11.19 ab 18:30 Uhr im Sportlerheim

Meldet Euch bei Interesse bei Sabine Töpfer - Schwab,

☎ 035341 13401.

Hallo Freunde des Zemporns,
der Traditionsverein Theisa e.V lädt alle jungen und junggebliebenen Theisaer zum alljährlichen Zempern in Theisa und Ziegelhäuser herzlich ein. Bitte sagt es weiter, damit am 25.01.2020 eine zahlreiche Schar an freudigen Zemperleuten durch das Dorf ziehen und diese Tradition weiterleben kann. Nachwuchs wird dringend benötigt.

Kontakt: ☎Bianka Böhm 0176 96360704

Veranstaltungskalender 2019-2020

30.11.19	15 Uhr	Adventsbasteln im Sportlerheim Theisa – fällt aus!
07.12.19	14 Uhr	Weihnachtsmarkt am Gutshaus in Theisa
09.12.19	15 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier in Rothstein um 15 Uhr
25.01.20		Zempern in Theisa
11.04.20	18 Uhr	Osterfeuer
30.04.20		Hexenball hinter dem Gutshaus
31.05.20		Anheizen Backofen Pfingstsonntag
04.-05.07.20		Pokallauf in Theisa/ Feuerwehrfest
06.09.20	9 Uhr	Trödelmarkt
12.12.20		Weihnachtsmarkt in Theisa

Rezept – Gebackener Hokkaido

Zutaten für vier Personen:

*1 Kürbis (Hokkaido)
Butter (alternativ kann auch Öl
verwendet werden)
Pfeffer
Kräutersalz
Petersilie (frisch, gehackt)
Fett zum Einfetten für das Blech*

Zubereitung:

- Kürbis waschen und halbieren.*
- Kerne mit einem Löffel entfernen.*
- Die ungeschälten Kürbishälften in ca. 1 cm dicke Spalten schneiden und mit der Butter bzw. dem Öl bestreichen.*
- Mit Kräutersalz und Pfeffer würzen.*
- Auf ein gefettetes Backblech legen.*

*Im vorgeheizten Backofen
ca. 15 Minuten bei 180 °C
backen.*

Zum Schluss mit frischer Petersilie bestreuen und servieren.



Passt gut zu Fleischgerichten oder als vegetarische Beilage zu Kartoffelbrei. Die Kürbisspalten schmecken auch kalt sehr gut. (stös)

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Dorfentwicklung in Theisa
Neues von De ahlen Debbern
Zeitreise durch den Ort
...und vieles mehr

Liebe Theisaer, nun hoffen wir, dass es Euch kräftig in den Fingern juckt und der Kopf voller Ideen und Geschichten raucht.

Sollte dies der Fall sein, dann greift geschwind zum Telefonhörer und meldet euch bei uns zur Verstärkung des Redaktionsteams an.

Kontakt: Steffi Geßner ☎ 035341 31293 und
Elke Greger ☎ 035341 14941 oder 0151 1180 6904

Wenn ihr nicht Teil des Teams werden möchtet, uns aber trotzdem unterstützen wollt, dann würden wir uns über einen **finanziellen Zuschuss*** für die **Druckerkartuschen** sehr freuen, damit der Druck unseres **Dorfblattes** weiterhin fortgeführt werden kann. (*gegen Spendenquittung ab 20€)

Wir bedanken uns herzlichst bei folgenden Sponsoren für die Unterstützung dieser Ausgabe:

**Ingo Schäfer,
Fam. Mirco Bormann,
Fam. Markus Lehmann,
Fam. Stefan Lehmann,
Fam. Schadow/ Heyde,
Steffi Heide und eine anonyme Spenderfamilie**



Redaktionsadresse:

Elke Greger, Liebenwerdaer Straße 8, 04924 Theisa
E-Mail: kayaelke.eg@gmail.com, ☎ 035341 14941
Layout: eg, js, stös, sge

Druck: Elke Greger

An alle Haushalte von Theisa, **kostenlos**

*Der Ortsbeirat und das Redaktionsteam
wünschen Ihnen bis zur nächsten Ausgabe eine
schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachts-
fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr
2020.*



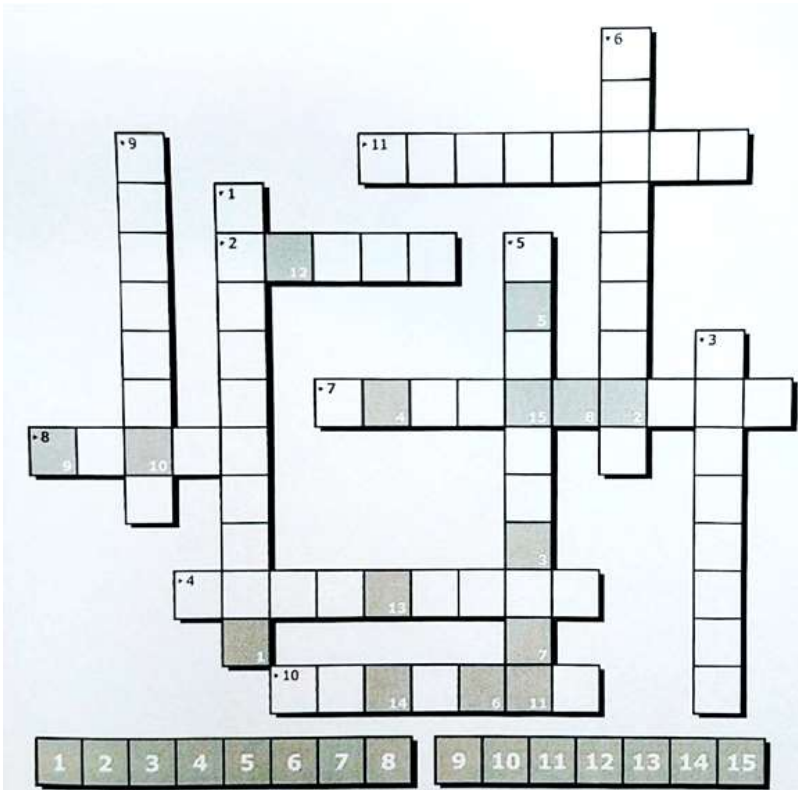
Elke Greger, Steffi Geßner,
Sabine Töpfer- Schwab, Jennifer Schandow

*Übrigens: Zum Rittergut gehörten nicht nur das Winzerhaus
(ehemals Reddel, jetzt Rieger), sondern auch das sogenannte
Torfhaus und das herrschaftliche Gemeindehaus. Die Theisaer
Weinberge sind seit 1499 bekannt. Winzer war 1779 ein gewisser
Johann Daniel Reinold (Quelle: Urkundenbuch des Klosters
Dobrlitz 1941, S. 36)*



Foto & Design: Sarah Hoffmann

*Dies ist ein Herbsttag,
wie ich keinen sah!
Die Luft ist still,
als atmete man kaum,
Und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,
Die schönsten Früchte ab von jedem Baum.
O stört sie nicht,
die Feier der Natur!
Dies ist die Lese,
die sie selber hält,
Denn heute löst sich von den Zweigen nur,
Was von dem milden Strahl der Sonne fällt.
(Christian Friedrich Hebbel, 1813-1863)*



1. durch Wahl bestätigte Kandidaten
2. Weinpflanzen (Mz.)
3. runder Sport
4. lustiger Wettstreit in Theisa
5. wärmendes Fest mit Niederwild
6. Retter in der Not
7. altes Haus in Theisa
8. einige
9. zum Anheizen hinter dem Gutshaus
10. so sprach man früher
11. Sammlung von Rezepten

Alle gesuchten Begriffe sind in den Texten dieser Ausgabe versteckt.

